

# Schwyzer Nüsslerlied

Musik: A. Blum  
Text: K. K. Schönbächler



Es git e Zit, die g'fallt üs guet, d'Fas-nacht lit halt üs im Bluet. Da



tüe - mer s'Schla - fe schier ver - gäs-se uf's Nüss - le sim - mer ganz ver - säs - se.

## Refrain



Mier sind die Nüss - ler vom Schwy-zer - land, mier sind ja ü - ber -



all be - kannt und s'gan-zi Jahr sött Fas - nacht si, mier wä-rid



al - ler - wil - der - bi. Ja, d'Schw y zer Fas - nacht, ei, die isch ur - chig,



ja, d'Schw y zer Fas - nacht, ei, die isch gran - dig, ja d'Schw y zer Fas - nacht,



ei, die isch zünf - tig, sie isch für üs de schönsch - ti Fir - tig.

2) Am Morge fat's bezite a,  
d'Muetter muss üs gli la gah.  
Im Schuss sind mier im G'wändli inne  
Und gönd uf d'Strass go umespringe.

Miär sind die Nüssler...

3) Tambure chüblig, was gisch, was hescht,  
d'Blätze und d'Hudi, nüsslet fest,  
sie wüssid es gaht ume erschte Pris,  
der muss verdiened si mit Fliss.

Miär sind die Nüssler...

4) Mutschli hem-mer im Zeindli inne,  
d'Gofä tüend üs nachespringe.  
Sie bättlid und mached es Hölle-g'schrei,  
ohni giengit si nit hei.

Miär sind die Nüssler...

5) Üsi Bruch, die wem-mer hoch la läbe,  
sie sind für's Volch e grosse Säge,  
solang's nu Schwyzer git am Mythe,  
löm-mer s'Nüssle nit uf de Site.

Miär sind die Nüssler...